

HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG**Datenschutzerklärung sowie Information nach Art 13 und 14 DSGVO**

Stand: Mai 2018

Wir, die HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG („**HYPO NOE**“), teilen Ihnen mit, wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten und welche Rechte Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehen. Der Inhalt und Umfang der konkreten Datenverarbeitung hängt von den jeweils von Ihnen beantragten bzw. mit Ihnen vereinbarten Produkten und Dienstleistungen ab.

1. Für die Datenverarbeitung Verantwortlicher.....	2
2. Verarbeitete Daten, Zweck, Rechtsgrundlage, Übermittlung, Speicherdauer.....	2
2.1 Nutzung der Homepage	2
2.2 Kunden.....	4
2.3 Marketingaktivitäten	8
2.4 Ombudstätigkeit für betroffene Personen	10
3. Übermittlungen Ihrer personenbezogenen Daten	11
3.1 Nationale Übermittlungen	11
3.2 Internationale Übermittlungen	13
4. Profiling und automatisierte Entscheidungsfindung (insb. Bonitätsprüfung sowie Übermittlung von Daten an die Kleinkreditevidenz).....	13
5. Ihre Rechte im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten	14
6. Widerruf von Einwilligungen.....	14
7. Widerspruch	15
8. Verpflichtung zur Bekanntgabe der Daten	15

1. Für die Datenverarbeitung Verantwortlicher

Für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist verantwortlich:

HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG
FN 99073 x, Landesgericht St. Pölten
Adresse: Hypogasse 1, 3100 St. Pölten
Tel: +43 (0)5 90 910 – 0
E-Mail: datenschutz@hyponoe.at

Der Datenschutzbeauftragte der HYPO NOE ist wie folgt zu erreichen:

Herr
Mag. Thomas Hofer
Adresse: Hypogasse 1, 3100 St. Pölten
Tel.: +43(0)5 90 910-1406
E-Mail: datenschutz@hyponoe.at

2. Verarbeitete Daten, Zweck, Rechtsgrundlage, Übermittlung, Speicherdauer

2.1 Nutzung der Homepage

Sobald Sie auf unserer Homepage (www.hyponoe.at) surfen bzw. diese besuchen, verarbeiten wir einige Ihrer personenbezogenen Daten.

2.1.1 Kategorien verarbeiteter Daten

Im Zuge dessen werden folgende personenbezogene Daten erhoben:

- Datum und Uhrzeit des Aufrufes einer Seite unserer Homepage;
- Ihre IP-Adresse;
- den Namen der abgerufenen Datei und den Zeitpunkt des Abrufs;
- die übertragene Datenmenge;
- ob der Abruf erfolgreich war;
- Name und Version des von Ihnen verwendeten Web-Browsers;
- die Website (URL), die Sie zuvor besucht haben;

- bestimmte Cookies.

2.1.2 Zwecke der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- um Ihnen diese Homepage, einschließlich den damit verbundenen Dienstleistungen und Informationen bestmöglich zur Verfügung zu stellen und um Verbesserungen und Anpassungen vorzunehmen;
- um Nutzungsstatistiken zu erstellen;
- um Angriffe auf/gegen unsere Website erkennen, verhindern und untersuchen zu können;
- um personalisierte Seitenvorschläge anzeigen zu können.

2.1.3 Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage

- Ihrer Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art 6 Abs 1 lit a) DSGVO sowie § 96 Abs 2 TKG),
- unseres überwiegenden berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 lit f DSGVO, welches darin besteht, die Homepage nutzerfreundlicher zu gestalten und mögliche Angriffe zu verhindern.

2.1.4 Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten

Siehe dazu 3.

2.1.5 Speicherdauer

Grundsätzlich werden die von uns verarbeiteten Daten bis zum Widerruf der Einwilligung gespeichert. Eine längere Speicherung kann erfolgen bzw. notwendig sein, um festgestellte Angriffe auf/gegen die Homepage zu untersuchen und darüber hinaus nur bis zur Beendigung maßgeblicher Verjährungsfristen, gesetzlicher Aufbewahrungsfristen oder allfälliger Rechtsstreitigkeiten, bei denen die Daten als Beweis benötigt werden.

2.1.6 Cookies

Cookies sind kleine Textdateien und dienen dazu, die Nutzungshäufigkeit und die Anzahl der Nutzer/innen unserer Website zu ermitteln. Durch die Nutzung unserer Website willigen Sie

ein, dass wir Cookies setzen. Sie können in Ihren Browsereinstellungen die Annahme von Cookies verweigern. Wie dies im Einzelnen funktioniert, entnehmen Sie bitte der Anleitung Ihres Browser-Herstellers. Wenn Sie sich gegen bestimmte technische und/oder funktionelle Cookies entscheiden, könnte die Funktionalität unserer Website eventuell eingeschränkt werden.

Wir verwenden Cookies (insbesondere Universal Analytics (und Google Remarketing), einen Webanalysedienst(e) der Google Inc. („Google“)) um Analysen zur Nutzung unserer Websites zu erstellen. Wir können das Online-Verhalten in Bezug auf Zeit, geografische Lage, Art und Betriebssystem des verwendeten Geräts (PC, Laptop, Tablet, Handy), verwendeter Browser und Nutzung der Webseiten analysieren. Dadurch können wir das Informationsangebot für die Benutzer/innen sowie die Ansicht auf verschiedenen Geräten (PC, Laptop, Tablet, Handy) und Browsern optimieren (bspw. die nächste Geschäftsstelle anzeigen).

Die durch das Cookie erzeugten Informationen über Ihre Benutzung dieser Website werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Durch die Aktivierung der IP-Anonymisierung auf dieser Website, wird Ihre IP-Adresse von Google jedoch innerhalb von Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder in anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zuvor gekürzt. Nur in Ausnahmefällen wird die volle IP-Adresse an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gekürzt.

Die dadurch erzeugten Informationen, einschließlich Ihrer gekürzten IP-Adresse in anonymisierter Form (die letzten vier Stellen werden nicht angezeigt, wodurch nur eine grobe Lokalisierung möglich ist), werden an unseren Server übertragen und zu Analyse Zwecken gespeichert. Sie werden nicht mit personenbezogenen Daten verbunden. Die Informationen über Ihre Benutzung dieser Website werden nicht an andere Dritte weitergegeben. Die oben angeführten Cookies von der Firma Google bleiben auf Ihrem Endgerät gespeichert, bis Sie diese löschen.

2.2 Kunden

Wir verarbeiten produktbezogen personenbezogene Daten, die wir von Ihnen im Rahmen einer (möglichen) Geschäftsbeziehung sowie aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B.

Grundbuch, Firmenbuch, Vereinsregister, Internet) oder von Schuldnerverzeichnissen (z.B. Kreditschutzverband von 1870 (KSV)) bzw. von Kreditauskunfteien (z.B. CRIF GmbH) rechtmäßig erhalten haben.

2.2.1 Kategorien verarbeiteter Daten

Siehe dazu ANNEX I.

2.2.2 Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Vermögensverwaltung,
- Durchführung von Finanztransaktionen,
- Erbringung und Vermittlung von Bankgeschäften,
- Beratung und Verwaltung von Finanzdienstleistungen,
- Beratung und Verwaltung von Versicherungsdienstleistungen,
- Beratung und Verwaltung von Wertpapiergeschäften,
- Beratung und Verwaltung von Leasinggeschäften.

Im Zuge unserer Tätigkeiten unterliegen wir einer Vielzahl aufsichtsrechtlicher Vorgaben, die ebenfalls personenbezogene Datenanwendungen darstellen können. Hierbei sind wir etwa verpflichtet (beispielhafte Aufzählung):

- Erhebung von wirtschaftlichen Eigentümern im Rahmen der Geldwäscheprüfungen und gegebenenfalls Übermittlung an das Bundeskriminalamt (FmGWG);
- Übermittlung personenbezogener Daten an die Finanzmarktaufsicht, Österreichische Nationalbank oder das Bundesministerium für Finanzen (bspw. zentrales Kreditregister gemäß § 75 BWG, Kontoregister gemäß KontRegG, Kapitalabflussmeldungen gemäß KapAbfIG oder Nachhandelstransparenz gemäß Art 20ff MiFIR);
- Auswertungen vorhandener personenbezogener Daten im Rahmen der Risikosteuerung (bspw. Bewertung des Kreditrisikos gemäß CRR) sowie zur internen, laufenden und umfassenden Prüfung der Gesetzmäßigkeit, Ordnungsmäßigkeit und Zweckmäßigkeit des gesamten Unternehmens (Interne Revision; § 42 BWG);
- Abwicklung von Gerichts- und Behördenanfragen iZm Sachwalterschaften, Verlassenschaften, Kraftloserklärungsverfahren, Strafsachen und Forderungsexekutionen, Mündelgeldern und Covered Bonds;

- Überwachung sämtlicher Wertpapier-Orders und Transaktionen zur Feststellung von möglichen Marktmanipulationen (MAR sowie BörseG);
- im Anlassfall Übermittlung von Kontodaten an die Hypo-Haftungs-Gesellschaft m.b.H im Rahmen der Einlagensicherung sowie quartalsweise Übermittlung von Testdaten (die nur für die Dauer der Testläufe gespeichert werden) (ESAEG);
- Abgleich personenbezogener Daten mit von öffentlichen Stellen herausgegebenen Sanktionslisten (bspw. der Europäischen Union oder des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen).

2.2.3 Rechtsgrundlage der Verarbeitung

- Zur Erfüllung von (vor-)vertraglichen Pflichten (Art 6. Abs. 1 lit b DSGVO):

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung von Bankgeschäften, Finanzdienstleistungen sowie Versicherungsdienstleistungen. Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies zur Durchführung der mit Ihnen abgeschlossenen Verträge erforderlich ist.

- Zur Erfüllung von rechtlichen Pflichten, denen wir unterliegen, dies gemäß Art 6 Abs 1 lit c der DSGVO

Wir verarbeiten die erhaltenen personenbezogenen Daten auch, um aufsichtsrechtlichen Verpflichtungen zu entsprechen. Diese ergeben sich u. a. aus:

- Bankwesengesetz (BWG)
 - Kapitaladäquanzverordnung (CRR)
 - Finanzmarkt-Geldwäschegesetz (FM-GwG)
 - Wertpapieraufsichtsgesetz (WAG)
 - Kontenregistergesetz (KontRegG)
 - Kapitalabfluss-Meldegesetz (KapAbfG)
 - Marktmissbrauchsverordnung (MAR)
 - Börsegesetz (BörseG)
 - Einlagensicherungs- und Anlegerentschädigungsgesetz (ESAEG)
- Aufgrund überwiegender berechtigter Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit f DSGVO.

Das überwiegende berechtigte Interesse der Bank besteht insbesondere in folgenden Fällen:

- Erhebung von personenbezogenen Daten aus der - sowie Übermittlung von personenbezogenen Daten an die - Kleinkreditevidenz ("KKE") und die Warnliste des Kreditschutzverbandes von 1870 (KSV): Das berechnete Interesse ist insbesondere vor Eingehen von Geschäften mit finanziellem Ausfallrisiko gegeben. Die Kreditwürdigkeitsprüfung dient der Bewahrung der Bank vor Verlusten im Kreditgeschäft und eröffnet gleichzeitig die Möglichkeit, Kreditnehmer durch Beratung vor einer übermäßigen Verschuldung zu bewahren. Bitte beachten Sie, dass aufgrund der wesentlichen Bedeutung, die die schon vor Inkrafttreten der DSVO zur Bonitätsprüfung eingerichteten Informationsverbundsysteme für die aufsichtsrechtlich und verbraucherschutzrechtlich gebotene Kreditwürdigkeitsprüfung haben, schon als Ergebnis der in Artikel 21 Abs 1 letzter Satz der Datenschutz-Grundverordnung vorgesehenen Interessensabwägung grundsätzlich kein Widerspruchsrecht besteht;
- Maßnahmen zur Betrugsprävention und –bekämpfung: Das berechnete Interesse besteht im Schutz von Eigentum der Kunden und der Bank;
- Videoüberwachung: Das berechnete Interesse besteht im Schutz des Eigentums der Kunden und der Bank sowie im Schutz der Mitarbeiter vor Straftaten;
- Konsortialfinanzierungen;
- Telefonaufzeichnungen: Das berechnete Interesse besteht im Schutz des Eigentums der Kunden und der Bank (zB bei Beschwerdefällen). Sofern die Telefonaufzeichnungen im Rahmen von Wertpapieraufträgen erfolgen, bestehen ebenso gesetzliche Verpflichtungen zur Bekämpfung von Marktmanipulation sowie zur Sicherstellung von Kundenaufträgen;
- Interne Auswertungen zur Ermittlung von Marktchancen und Kundenpotenzial;
- Weitergabe an Unternehmen im Konzern.

2.2.4 Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten

Siehe dazu 3.

2.2.5 Speicherdauer

Wir werden Ihre oben genannten Daten für die genannten Zwecke für die Dauer der Geschäftsbeziehung (von der Anbahnung über die Abwicklung bis hin zur Beendigung eines Vertrags) sowie darüber hinaus gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten speichern. Diese ergeben sich u. a. aus:

- dem Unternehmensgesetzbuch (UGB),
- der Bundesabgabenordnung (BAO),
- dem Bankwesengesetz (BWG),
- dem Finanzmarkt-Geldwäschegesetz (FM-GwG),
- dem Wertpapieraufsichtsgesetz (WAG).

Zudem sind bei der Speicherdauer die gesetzlichen Verjährungsfristen, die z. B. nach dem Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuch (ABGB) in bestimmten Fällen bis zu 30 Jahre (die allgemeine Verjährungsfrist beträgt 3 Jahre) betragen können, sowie darüber hinaus Garantie- und Gewährleistungsfristen zu berücksichtigen.

2.3 Marketingaktivitäten

2.3.1 Kategorien verarbeiteter Daten

Siehe dazu ANNEX II.

2.3.2 Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Erstellung individueller auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Angebote zu Bank-, Leasing- und Versicherungsprodukten;
- Verbesserung unserer Portale, Apps und Selbstbedienungsgeräte;
- Entwicklung von Bank-, Leasing- und Versicherungsprodukten, abgestimmt auf Ihre persönlichen Bedürfnisse;
- Abwehr/Verhinderung von Identitätsdiebstahl, also die betrügerische Verwendung Ihrer Identität;
- Einladungen zu Veranstaltungen der HYPO NOE und ihrer Tochtergesellschaften;
- Zusendung von Informationen in Verbindung mit Produkten und Dienstleistungen (auch für Marketingzwecke) mittels Telefonanrufen, Fax und elektronischer Post (E-Mail, SMS, Messenger-Services);
- Abwicklung von Gewinnspielen.

2.3.3 Rechtsgrundlage der Verarbeitung

- Bei Vorliegen Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit a DSGVO):

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeiten, so legt diese Einwilligung den Zweck und den Umfang der Datenverarbeitung fest. Eine Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden, wobei ein Widerruf die weitere Verarbeitung für die Zukunft unzulässig macht.

- Aufgrund überwiegender berechtigter Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit f DSGVO.

Das überwiegende berechtigte Interesse der Bank besteht insbesondere in folgenden Fällen:

- Analyse von Marketingaktivitäten: Das berechtigte Interesse besteht in der Messung der Effizienz unserer Marketingaktivitäten sowie in dem Anbot von geeigneten Produkten zielgerichtet an bestimmte Empfänger;
- Analyse von Geschäftsbeziehungen: Das berechtigte Interesse besteht in der Erhebung des Bedarfs an Produkten sowie in dem Anbot von geeigneten Produkten zielgerichtet an bestimmte Empfänger. Weiters ist diese Analyse ein wesentlicher Teil der Risikosteuerung der HYPO NOE;
- Analyse des Zahlungsverhaltens: Das berechtigte Interesse besteht in der Verbesserung unserer Portale, Apps und Selbstbedienungsgeräte. Weiters sind diese Analysen wesentlich zur Verhinderung von Geldwäscheaktivitäten sowie zur Bekämpfung von Terrorismusfinanzierung;
- Analyse des Besuches der Homepage: Das berechtigte Interesse besteht in der Erhebung des Bedarfs an Produkten sowie in dem Anbot von geeigneten Produkten zielgerichtet an bestimmte Empfänger;
- Analyse von sicherheitsrelevanten Vorfällen (bspw. Betrugsfälle): Das berechtigte Interesse besteht in der Verhinderung von strafbaren Handlungen sowie im Schutz des Eigentums des Kunden und der HYPO NOE. Weiters ist die HYPOE NOE gesetzlich hierzu angehalten.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Ihnen das Recht auf Widerspruch zusteht (siehe Punkt 7.).

2.3.4 Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten

Siehe dazu Punkt 3.

2.3.5 Speicherdauer

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt bei Datenanwendungen, zu denen Sie eine Einwilligung erteilt haben, bis zu einem Widerruf (siehe dazu Punkt 6). Wir werden weiters die Daten für die genannten Zwecke für die Dauer der Geschäftsbeziehung (von der Anbahnung über die Abwicklung bis hin zur Beendigung eines Vertrags) sowie darüber hinaus gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten speichern. Sobald die legitimen Zwecke wegfallen, werden wir die Daten löschen.

2.4 Ombudstätigkeit für betroffene Personen

Wenn Sie sich vertrauensvoll an den Ombudsmann der HYPO NOE als neutralen Mittler wenden, der den Privatkunden der HYPO NOE bei der Beilegung von Streitigkeiten kostenlos Unterstützung anbietet, werden wir manche Ihrer personenbezogenen Daten verarbeiten.

2.4.1 Kategorien verarbeiteter Daten

Siehe dazu ANNEX III.

2.4.2 Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Ermittlung des Streitgegenstandes;
- Ausarbeitung von Vergleichsvorschlägen;
- Speicherung zu Dokumentationszwecken und Archivierung;
- bei Einwilligung Weitergabe an öffentliche Schlichtungsstellen, Gerichte und Verwaltungsbehörden;
- aggregierte Meldung an die Finanzmarktaufsicht.

Ihre Daten werden uns entweder direkt von Ihnen zur Verfügung gestellt (insbesondere durch Kommunikation über E-Mail oder andere Kommunikationsmittel) oder wir erheben diese Daten selbst, beispielsweise im Zuge von Gesprächen.

2.4.3 Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre Daten auf folgender Grundlage:

- Notwendigkeit für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung erforderlicher vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen, nämlich Vereinbarung zur Erfüllung der Ombudstätigkeit, dies gemäß Art 6 Abs 1 lit b DSGVO
- Notwendigkeit zur Erfüllung von rechtlichen Pflichten, denen wir unterliegen, dies gemäß Art 6 Abs 1 lit c der DSGVO;
- Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten (Art 6 Abs 1 lit a oder Art 9 Abs 2 lit a DSGVO).

2.4.4 Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten

Soweit dies zu den oben genannten Zwecken erforderlich ist, werden wir Ihre Daten an folgende Empfänger übermitteln:

- rechtsberatende Berufe;
- öffentliche Schlichtungsstellen, Gerichte und Verwaltungsbehörden;
- externe IT-Dienstleister.

2.4.5 Speicherdauer

Ihre Daten werden von uns nur bis zur Beendigung der Informations- oder Betreuungsbeziehung aufbewahrt bzw. darüber hinaus, solange dies zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten nötig ist, sowie aufgrund sonstiger gesetzlicher Aufbewahrungsfristen oder allfälliger Rechtsstreitigkeiten, bei denen die Daten als Beweis benötigt werden. Hinsichtlich Widerruf einer Einwilligung siehe Punkt 6.

3. Übermittlungen Ihrer personenbezogenen Daten

3.1 Nationale Übermittlungen

Ihre Daten werden innerhalb der HYPO NOE an Personen bzw. Abteilungen/Stellen weitergegeben, die diese zur Erfüllung der vertraglichen, gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Pflichten sowie wegen berechtigter Interessen oder der Verarbeitungstätigkeit aufgrund Ihrer Einwilligung benötigen.

Bei Vorliegen von gesetzlichen Verpflichtungen müssen wir Ihre personenbezogenen Daten an öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. Österreichische Finanzmarktaufsicht,

Österreichische Nationalbank, Europäische Bankenaufsichtsbehörde, Europäische Zentralbank, Finanzbehörden) übermitteln.

Im Rahmen der Vertragserfüllung bzw. im Rahmen der Erfüllung von Datenanwendungen aufgrund einer Einwilligungserklärung ist auch uU die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten notwendig (bspw. an Sicherheitengeber im Rahmen der Abwicklung von Kreditverträgen; an Konsortialpartner oder andere Kredit- oder Finanzinstitute zur Erfüllung von Konsortialfinanzierungen oder Abtretungen; an rechtsfreundliche Vertretungen). Bei Finanzierungen kann auch eine Weiterleitung der übergebenen Daten insbesondere an die Europäische Zentralbank, die Österreichische Nationalbank, die Österreichische Kontrollbank, die Europäische Investitionsbank sowie die Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung notwendig sein.

Innerhalb des Konzerns werden wir Ihre personenbezogenen Daten an folgende Gesellschaften übermitteln: https://www.hyponoe.at/Media/Veroeffentlichungen/HYPO-NOE_Beteiligungen.pdf

Darüber hinaus ziehen wir datenschutzrechtliche Auftragsverarbeiter bei, die Ihre Daten ebenfalls erhalten. Konkret sind dies:

- ARZ GmbH,
- AUSTRIA CARD-Plastikkarten und Ausweissysteme Gesellschaft m.b.H.
- Autobank Aktiengesellschaft,
- BRAINTRUST MARKETING SERVICES Ges.m.b.H.
- Dataform Media GmbH,
- Ferdinand Berger & Söhne GmbH,
- Geldservice Austria Logistik für Wertgestionierung und Transportkoordination,
- Gugler GmbH,
- VB Services GmbH,
- Reisswolf Österreich GmbH .

Wir weisen darauf hin, dass die HYPO NOE als österreichisches Kreditinstitut zur Einhaltung des Bankgeheimnisses gemäß § 38 BWG, verpflichtet ist. Das bedeutet, dass wir zur Geheimhaltung sämtlicher Informationen, die Sie uns ausschließlich auf Grund unserer Geschäftsverbindung zu Ihnen anvertraut oder zugänglich gemacht haben, nicht offenbaren

oder verwerten dürfen, es sei denn, Sie haben der Offenbarung des Geheimnisses ausdrücklich und schriftlich zugestimmt oder wir sind gesetzlich dazu berechtigt bzw. verpflichtet.

3.2 Internationale Übermittlungen

Manche der oben genannten Empfänger können sich außerhalb Österreichs befinden oder verarbeiten dort Ihre personenbezogenen Daten. Das Datenschutzniveau in anderen Ländern entspricht unter Umständen nicht dem Österreichs. Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten jedoch nur in Länder, für welche die EU-Kommission entschieden hat, dass sie über ein angemessenes Datenschutzniveau verfügen oder wir setzen Maßnahmen, um zu gewährleisten, dass alle Empfänger ein angemessenes Datenschutzniveau haben. Dazu schließen wir beispielsweise Standardvertragsklauseln (2010/87/EC und/oder 2004/915/EC) ab.

Im Rahmen des Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA) ist die Bank verpflichtet, steuererhebliche Daten von in den USA steuerpflichtigen natürlichen Personen an die Finanzverwaltung der USA zur Mitteilung zu übermitteln. Die Zulässigkeit des Datenaustausches ist durch bilaterale Abkommen gewährleistet.

4. Profiling und automatisierte Entscheidungsfindung (insb. Bonitätsprüfung sowie Übermittlung von Daten an die Kleinkreditevidenz)

Vor einer Kreditvergabe wird eine Bonitätsprüfung (Kredit-Scoring) durchgeführt. Dabei wird mit Hilfe statistischer Vergleichsgruppen das Ausfallrisiko von Kreditnehmenden bewertet. Der errechnete Score-Wert soll eine Prognose ermöglichen, mit welcher Wahrscheinlichkeit ein beantragter Kredit voraussichtlich zurückgezahlt wird. Zur Berechnung dieses Score-Wertes werden Ihre Stammdaten, Angaben zu den allgemeinen finanziellen Verhältnissen und zum Zahlungsverhalten herangezogen. Ist das Ausfallrisiko zu hoch, kommt es zu einer Ablehnung des Kreditantrags, gegebenenfalls zu einer Eintragung in der beim Kreditschutzverband von 1870 (KSV) geführten Klein-Kreditevidenz, sowie zur Aufnahme eines internen Warnhinweises. Wurde ein Kreditantrag abgelehnt, ist dies in der beim Kreditschutzverband von 1870 (KSV) geführten Klein-Kreditevidenz gemäß Bescheid der Datenschutzbehörde für 6 Monate ersichtlich.

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der wesentlichen Bedeutung, die die schon vor Inkrafttreten der DSGVO bestehenden zur Bonitätsprüfung eingerichteten Informationsverbundsysteme für die aufsichtsrechtlich und Verbraucherschutzrechtlich gebotene Kreditwürdigkeitsprüfung haben, schon als Ergebnis der in Art 21 Abs 1 letzter Satz der DSGVO vorgesehenen Interessensabwägung grundsätzlich kein Widerspruchsrecht besteht.

5. Ihre Rechte im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten

Nach geltendem Recht sind Sie unter anderem berechtigt,

- zu überprüfen, ob und welche personenbezogenen Daten wir über Sie gespeichert haben und Kopien dieser Daten zu erhalten;
- die Berichtigung, Ergänzung, oder das Löschen Ihrer personenbezogenen Daten, die falsch sind oder nicht rechtskonform verarbeitet werden, zu verlangen;
- von uns zu verlangen, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzuschränken;
- unter bestimmten Umständen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen oder die für das Verarbeiten allfällige zuvor gegebene Einwilligung zu widerrufen, wobei ein solcher Widerruf die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf unberührt lässt (siehe dazu Punkt 6);
- Datenübertragbarkeit zu verlangen;
- die Identität von Dritten, an welche Ihre personenbezogenen Daten übermittelt werden, zu kennen und bei der Datenschutzbehörde (wwwn.dsb.gv.at) oder einer Aufsichtsbehörde eines anderen EU-Mitgliedstaates, insbesondere wo Sie Ihren Wohn- oder Arbeitsort haben, Beschwerde zu erheben.

6. Widerruf von Einwilligungen

Jede dieser Einwilligungen kann jederzeit (schriftlich und elektronisch) widerrufen werden. Der Widerruf hat an Ihren Kundenberater der HYPO NOE bzw. an den Datenschutzbeauftragten via Mail an datenschutz@hyponoe.at gerichtet zu werden.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt bis zu einem Widerruf.

Festgehalten wird, dass der Widerruf ex nunc gilt, das bedeutet, dass die auf Grund der Einwilligung bereits erfolgten Datenverarbeitungen davon unberührt bleiben. Die HYPO NOE hält sich aber diesbezüglich an die Löschverpflichtungen gem. Art 17 DSGVO.

7. Widerspruch

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie das Recht haben, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die wir aufgrund überwiegender Interessen verarbeiten, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Die HYPO NOE verarbeitet diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, sie kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die gegenüber den Interessen, Rechten und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Auf die Ausnahme für Datenanwendungen zur Bonitätsprüfung, die als Informationsverbundsysteme eingerichtet wurden, wird hingewiesen (siehe Punkt 5).

Werden personenbezogene Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

8. Verpflichtung zur Bekanntgabe der Daten

Hinsichtlich jener personenbezogenen Daten, die zur Aufnahme und Durchführung der Geschäftsbeziehung erforderlich und zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind, ersuchen wir um Übermittlung. Falls Sie dies nicht wünschen, ist es uns nicht möglich, eine Geschäftsbeziehung bzw. den betreffenden Vertrag mit Ihnen einzugehen bzw. abzuschließen und/oder fortzuführen, weshalb wir bestehende Vertragsverhältnisse in diesem Fall beenden müssen.

Daten, die für die Vertragsbegründung und Vertragserfüllung nicht erforderlich sind bzw. gesetzlich nicht notwendig sind, müssen nicht bekannt gegeben werden. Es besteht die Möglichkeit Ihre Einwilligung zu Marketingaktivitäten abzugeben, welche Sie unter datenschutz@hyponoe.at gerne erhalten können.

ANNEX I. KATEGORIEN VERARBEITETER DATEN – KUNDEN

HINWEIS: Die gegenständliche Aufzählung stellt eine allgemeine Darstellung der üblicherweise im Zuge der jeweiligen Produkte erhobenen und verarbeiteten Daten dar. Das bedeutet nicht, dass wir in jedem Fall alle der oben genannten Daten von Ihnen tatsächlich gespeichert haben bzw. verarbeiten. Sollten Sie eine personalisierte Auskunft erhalten wollen, können Sie diese im Rahmen Ihres Auskunftsrechtes nach Artikel 15 DSGVO erfragen.

Produkte

1. Giro-Konten

- Kunde: Anrede / Geschlecht, Name, Wohnanschrift, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Unterschrift, Vermögensnachweise, Bankverbindungen, Legitimationsdaten, Staatsbürgerschaftsnachweise, Aufenthaltserlaubnis, Meldedaten, Familienstand, Vermögensnachweise, Sozialversicherungsnummer, Steuernummer, Arbeitgeber, Dauer der Beschäftigung, Wohnsituation, Familienbeziehungen, Daten über Einzahlungen auf Ihr Konto sowie Abhebungen und sonstige Zahlungsreferenzen und Überweisungsdaten (Zahlungsempfänger, IBAN und Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers) Kundennummer, Verfügernummer, Kontonummer, Verwendungszweck, Kontoauszüge/Umsatzdaten der eigenen Bank und der Fremdbank, Auftraggeber, Zahlungsverhalten, Mahnverhalten, Konditionen, verwendete Zahlungsmittel, Konsumverhalten, Sparziele und Sparverhalten, Saldo
- Zahlungsempfänger: Anrede/Geschlecht, Name, Bankdaten, Zahlungsreferenz, Verwendungszweck, IBAN und Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers
- Auftraggeber: Name, Bankdaten, Zahlungsreferenz, Verwendungszweck, IBAN und Zahlungsdienstleister des Auftraggebers

2. Sparen

Anrede / Geschlecht, Name, Wohnanschrift, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Vermögensnachweise, Bankverbindungen, Legitimationsdaten, Meldedaten, Familienstand, Daten von Kreditauskunfteien, Sparziele und Sparverhalten

3. Veranlagen

Anrede / Geschlecht, Name, Wohnanschrift, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Vermögensnachweise, Bankverbindungen, Legitimationsdaten, Meldedaten; Orderdaten, Telefonaufzeichnungen iZm Wertpapieraufträgen, Depotnummer,

4. Kredit

4.1. Konsumkredit

- Kreditnehmer: Anrede / Geschlecht, Name, Wohnanschrift, Geburtsdatum/-ort, Staatsbürgerschaftsnachweis, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Unterschrift, Vermögensnachweise, Angaben zum Einkommen (insbes. Gehaltsabrechnungen), monatliche Ausgaben, Höhe der verschiedenen Verbindlichkeiten, Sicherheiten und deren Wert, sonstige Vermögenswerte, Kreditgeschichte, Bonitätsdaten, Rating, Bankverbindungen, Konditionen, Legitimationsdaten, Meldedaten, Familienstand, Zahl der unterhaltspflichtigen Personen, Arbeitgeber, Dauer der Beschäftigung, Schulausbildung, Daten von Kreditauskunfteien;
- Sicherheitengeber: Anrede / Geschlecht, Name, Wohnanschrift, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Vermögensnachweise, Sicherheiten, Bankverbindungen, Legitimationsdaten, Meldedaten, Daten von Kreditauskunfteien,
- Treuhänder / Bevollmächtigter: Anrede/Geschlecht, Namen, Anschrift, Bankverbindungen, Legitimationsdaten, Telefonnummer, E-Mail-Adresse,
- Mieter der finanzierten Objekte: Name, Legitimationsdaten, Mietzinslisten

4.2. Betriebsmittelkredit

- Firma: Firmenwortlaut, Firmenanschrift, Firmenbuchnummer, Firmenbuchauszug, Gewerbeberechtigung
- Verfügungs- bzw. zeichnungsberechtigte Personen: Anrede/Geschlecht, Namen, Anschrift, Legitimationsdaten, Telefonnummer, E-Mail-Adresse

5. Versicherungen

Anrede / Geschlecht, Name, Wohnanschrift, Geburtsdatum/-ort, Staatsbürgerschaftsnachweis, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Vermögensnachweise, Bankverbindungen, Legitimationsdaten, Meldedaten, Familienstand, Zahl der unterhaltspflichtigen Personen, Arbeitgeber, Gesundheitsdaten

ANNEX II. KATEGORIEN VERARBEITETER DATEN – MARKETINGAKTIVITÄTEN

Marketingaktivitäten bei Kunden und Interessenten

1. Allgemeine Daten

Anrede / Geschlecht, Name, Firma, moderne Adress- und Kommunikationsdaten (Adresse, Telefonnummern, E-Mail-Adressen), Wertpapier-Risikoklasse, Daten aus Beratungsgesprächen wie z.B. Ihre Interessen, Pläne, Haushaltsrechnungen, Newsletter-Nutzung sowie sich daraus ergebende Interessen.

2. Daten zu den bezogenen Bank-, Leasing- und Versicherungsprodukten

Bezogene Produkte (z.B. Konto, Wertpapiere, Einlagen, Finanzierungen, Kreditkarte, Leasing, Versicherung), verwendete Zahlungsmittel (z.B. Karten, Scheck, Wechsel), Zahlungsverhalten und Zahlungsverkehr (z.B. Empfänger/Absender, Betrag, Zweck, Art und Häufigkeit der Kontobewegungen, Konsumverhalten), im Online/Electronic-Banking vorgenommene Zuordnungen, Sparziele und Sparverhalten, Weiterempfehlungen, Kontostände, Konditionen (z.B. Zinssätze, Spesen, Provisionen).

3. Daten zu Websites, Apps, Callcenter, Selbstbedienungsgeräten

Art der Nutzung (Häufigkeit, Zeitpunkt, Ort/Standortanalysen), verwendete Funktionen für alle genutzten Apps und Portale der HYPO NOE inklusive verwendete Software zu Bankgeschäftsabwicklung (Online/Electronic-Banking), IP-Adressen.

4. Bei natürlichen Personen zusätzlich

Geburtsdatum, Familienstand, Legitimationsdaten (das sind Ausweisdaten), Wohnsituation, Einkommen, Arbeitgeber, Beruf, Ausbildung, Familienbeziehungen, andere Personen im Haushalt.

5. Bei juristischen Personen zusätzlich

Daten aus dem Firmenbuch (z.B. Branche, Größe, Rechtsform, Unternehmensbeziehungen), wirtschaftliche Unterlagen (z.B. Bilanzen, Plan-, Gewinn- und Verlustrechnung).

ANNEX III. KATEGORIEN VERARBEITETER DATEN – OMBUSSTELLE**1. Allgemeine Daten**

Name, Anrede/Geschlecht, Beschwerdegrund, Mitarbeiter/Abteilung den die Beschwerde betrifft

2. Benötigte Unterlagen

Übergebene Unterlagen, Entbindungserklärung vom Bankgeheimnis, Korrespondenz